

**Institut für Allgemeinmedizin und Ambulante
Gesundheitsversorgung (IAMAG)**

Lehrstuhl für Allgemeinmedizin I und Interprofessionelle Versorgung

Lehrstuhl für Allgemeinmedizin II und Patientenorientierung in der Primärversorgung



Projekttitel	Evaluation von Advance Care Planning zur Erstellung von Patientenverfügungen in Hausarztpraxen	
Akronym	Eva-ACP	
Forschungsbereich	Advance Care Planning, Patientenverfügung	
Studiendesign	(1) Qualitative Längsschnittstudie (2) Retrospektive Inhaltsanalyse	
Laufzeit	01.01.2022 bis 31.12.2023	Status: abgeschlossen
Finanzierung / Mittelgeber	Interne Forschungsförderung der UW/H	
Projektbeschreibung	Zielsetzung: Advance Care Planning Deutschland (https://acpd.org/) hat einen evidenzbasierten Beratungsstandard zur Erstellung von validen Patientenverfügungen entwickelt. Dieses Projekt untersucht das Potenzial und den Nutzen dieser Beratungsleistung für Patient*innen in Hausarztpraxen, die diese Beratung anbieten. Zusätzlich werden die Beratungsergebnisse, die in nach diesem Standard erstellten Patientenverfügungen festgehalten wurden, retrospektiv untersucht. Fragestellung: Wie sind die Erwartungen an, Erfahrungen mit und Ergebnisse des Beratungsprozesses von Advance Care Planning Deutschland? Methoden: (1a) Semistrukturierte Leitfadeninterviews mit hausärztlichen Patient*innen vor und nach dem Beratungsprozess (n=8); (1b) Follow up – Befragung der Patient*innen nach 12 Monaten mithilfe qualitativer Telefoninterviews. (2) Retrospektive inhaltliche Analyse von bereits erstellten Patientenverfügungen, die von teilnehmenden Praxen bereitgestellt werden können (n= ≥50)	
Projektleitung	Alexandra Schmidt (Promotion) Prof. Dr. Achim Mortsiefer (Betreuung)	
Ansprechpartner*in im Projekt	Alexandra Schmidt Alexandra.Schmidt@uni-wh.de / 02302 926-7376	
Mitarbeiter*innen am Lehrstuhl	Alexandra Schmidt	
Projektpartner intern	-	
Projektpartner extern	-	

Publikationen	• Schmidt, A., Weckbecker, K., Schmitten, J. in der, Götze, K. & Mortsiefer, A. (2022). Evaluation von Advance Care Planning zur Erstellung von Patientenverfügungen in Hausarztpraxen: Ein Studienprotokoll. 21. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung (DKVF). Vorab-Onlinepublikation. https://doi.org/10.3205/22DKVF199 (German Medical Science GMS Publishing House). • Schmidt, A., Weckbecker, K., Schmitten, J. in der, Götze, K. & Mortsiefer, A. (2023). Was halten Patient:innen in einer Patientenverfügung fest? Ergebnisse einer Dokumentenanalyse (Advance-Care-Planning-Deutschland). 57. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin. Vorab-Onlinepublikation. https://doi.org/10.3205/23DEGAM217 (German Medical Science GMS Publishing House). • Schmidt, A., Weckbecker, K., Schmitten, J. in der, Götze, K. & Mortsiefer, A. (2024). Welche Erwartungen und Erfahrungen gibt es bei hausärztliche Patient:innen mit der Erstellung von Advance-Care-Planning-Dokumenten? Eine qualitative Studie (evaACP). 58. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin. Vorab-Onlinepublikation. https://doi.org/10.3205/24DEGAM195 (German Medical Science GMS Publishing House).
Letzte Aktualisierung	11.12.2024